

MUSTER

Bitte entsprechend den Praxisgegebenheiten die Textfelder ausfüllen,
Unzutreffendes streichen und ggf. weitere relevante Inhalte ergänzen.

Hygieneplan der Praxis *bitte eintragen*

Ziel und Zweck dieses Hygieneplans ist es, die praxisintern festgelegten Maßnahmen zur Verhütung von Infektionen und die Vermeidung der Weiterverbreitung von Krankheitserregern, insbesondere solcher mit Resistenzen, nachvollziehbar und dokumentiert darzustellen. Die beschriebenen Maßnahmen sollen die Patienten und alle in der Praxis Beteiligten vor Infektionen und anderen Gesundheitsschäden bewahren.


Bei Beschäftigung von Mitarbeitenden

Die Beschäftigten sind geschult und in die Inhalte des Hygieneplans unterwiesen:

Datum	Name, Vorname	Anmerkung	Unterschrift

MUSTER

Bitte entsprechend den Praxisgegebenheiten die Textfelder ausfüllen, Unzutreffendes streichen und ggf. weitere relevante Inhalte ergänzen.

Händehygiene			
WAS	WANN	WOMIT	WIE
Händewaschen	<ul style="list-style-type: none"> • vor Arbeitsbeginn • ggf. nach Arbeitsende • nach dem Toilettengang • nach Verschmutzung, von der keine Infektionsgefahr ausgeht 	<ul style="list-style-type: none"> • Handwaschpräparat • Einmalhandtuch 	<ul style="list-style-type: none"> • Handwaschpräparat aus Spender entnehmen. Gesamte Handflächen einschließlich Fingerkuppen und -zwischenräume einreiben und anschließend unter fließendem Wasser abwaschen. Danach Hände mit einem Einmalhandtuch sorgfältig abtrocknen.
Hygienische Händedesinfektion	<ul style="list-style-type: none"> • vor Kontakt mit besonders gefährdeten Patienten (z. B. immungeschwächt, krebskrank oder chronisch krank) • nach Kontakt mit potenziell infektiösem Material (z. B. Blut, Ausscheidungen) • nach Kontakt mit potenziell kontaminierten Gegenständen, Flüssigkeiten oder Flächen • nach Kontakt mit Patienten, von denen Infektionen ausgehen können oder die mit Erregern von besonderer hygienischer Bedeutung besiedelt sind (z. B. MRSA) 	<ul style="list-style-type: none"> • Händedesinfektionsmittel <i>Präparat eintragen</i> 	<ul style="list-style-type: none"> • Herstellerangaben zu Menge und Dauer der Einwirkzeit einhalten. • Mittel über Spender berührungslos oder mit dem Ellenbogen entnehmen und Hände gleichmäßig einreiben. • Die Hände sind mit 3 - 5 ml komplett zu benetzen. Besondere Aufmerksamkeit gilt den Fingerkuppen, Nagelfalzen und Daumen. • Anbruch- oder Ablaufdatum der Flaschen ist auf diesen zu notieren. <div style="display: flex; justify-content: space-around;">  </div>
Hautpflege und Hautschutz	<p>Hautpflege z. B.</p> <ul style="list-style-type: none"> • mehrmals täglich • am Arbeitsende <p>Hautschutz nach Bedarf, z. B.</p> <ul style="list-style-type: none"> • bei längerem Tragen von Handschuhen • vor und während der Arbeit • nach dem Händewaschen 	<ul style="list-style-type: none"> • Hautpflegemittel • Hautschutzmittel 	<ul style="list-style-type: none"> • Hautschutzmittel und -pflegemittel aus Spender oder Tube entnehmen und in die Haut einmassieren.

MUSTER

Bitte entsprechend den Praxisgegebenheiten die Textfelder ausfüllen,
Unzutreffendes streichen und ggf. weitere relevante Inhalte ergänzen.

Handschuhe			
WAS	WANN	WOMIT	WIE
Medizinische Einmalhandschuhe	<ul style="list-style-type: none">• bei vorhersehbarem oder wahrscheinlichem Kontakt mit Blut, Sekreten und Exkreten einschließlich Krankheitserregern	<ul style="list-style-type: none">• Medizinische Einmalhandschuhe	<ul style="list-style-type: none">• Gezielt einsetzen, nur so lange wie nötig tragen; richtige Größe auswählen.• Vor dem Anziehen auf saubere und trockene Hände achten.• Handschuhe wechseln, wenn sie beschädigt oder innen feucht sind.• Tragen von Handschuhen entbindet nicht von der Pflicht einer Händedesinfektion vor und nach der entsprechenden Tätigkeit.• Nach Ablegen Händedesinfektion.
Schutz gegen Chemikalien	<ul style="list-style-type: none">• bei Desinfektionsarbeiten• bei Umgang mit Chemikalien	<ul style="list-style-type: none">• Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe	
Schutzhandschuhe gegen Nässe und Reinigungsmittel	<ul style="list-style-type: none">• bei Reinigungsarbeiten	<ul style="list-style-type: none">• Haushaltshandschuhe für Reinigungs-tätigkeiten (ggf. mit langen Stulpen)	

MUSTER

Bitte entsprechend den Praxisgegebenheiten die Textfelder ausfüllen, Unzutreffendes streichen und ggf. weitere relevante Inhalte ergänzen.

Reinigung und Desinfektion von Flächen			
WAS	WANN	WOMIT	WIE
Reinigung von Fußböden in allen Bereichen (Behandlungszimmer, Treppenhäuser, Flure, Büros, Sanitärräume etc.)	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Regelmäßigkeit festlegen</i> • bei Verschmutzung sofort 	<ul style="list-style-type: none"> • Haushaltsreiniger • Reinigungsutensilien (Eimer, Wischmopp/ Wischtücher) 	<ul style="list-style-type: none"> • Reinigungsmittel in Wasser zumischen. • Durch Wischen mit feuchtem Mopp/Tuch reinigen (Wisch-Reinigung). <i>Falls vorhanden</i> • Teppichböden saugen; 1-2mal jährlich Grundreinigung durchführen.
Reinigung von Toiletten	<ul style="list-style-type: none"> • arbeitstäglich • bei Verschmutzung sofort 	<ul style="list-style-type: none"> • Haushaltsreiniger • WC-Reiniger • Reinigungsutensilien 	<ul style="list-style-type: none"> • Zuerst Spiegel, Waschbecken und Armaturen reinigen. • Mit separatem Tuch WC-Bereich reinigen. • Reinigung des Fußbodens: siehe oben
Reinigung aller anderen Flächen (z. B. Mobiliar)	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Regelmäßigkeit festlegen</i> • bei Verschmutzung sofort 	<ul style="list-style-type: none"> • Haushaltsreiniger • Reinigungsutensilien 	<ul style="list-style-type: none"> • Reinigungsmittel in Wasser zumischen. • Oberflächen mit feuchtem Tuch reinigen.
Reinigung von Therapiegegenständen (z. B. Spielzeug)	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Regelmäßigkeit festlegen</i> • bei Verschmutzung sofort 	<ul style="list-style-type: none"> • Haushaltsreiniger • Reinigungsutensilien 	<ul style="list-style-type: none"> • Reinigungsmittel in Wasser zumischen. • Oberflächen mit feuchtem Tuch reinigen.
Lokale Desinfektion von Flächen, die mit potenziell infektiösen Materialien (Blut, Erbrochenes, Stuhl, Urin etc.) kontaminiert wurden	<ul style="list-style-type: none"> • bei sichtbarer oder vermuteter Kontamination mit potenziell infektiösem Material sofort 	<ul style="list-style-type: none"> • Flächendesinfektionsmittel <i>Präparat eintragen</i> 	<ul style="list-style-type: none"> • Vliestücher (gebrauchsfertige, mit Desinfektionsmittel getränkte Tücher) aus der Spenderbox entnehmen. • Fläche durch Wischen desinfizieren (Wischdesinfektion). <i>oder</i> • Gebrauchsfertige Lösung aus der Flasche auf die Fläche aufbringen. • Anschließend Präparat mit einem Tuch gleichmäßig verteilen. <p>Bei starker Kontamination:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Verunreinigung mit einem Tuch aufnehmen. Dieses Tuch verwerfen. Mit neuem Tuch Wischdesinfektion durchführen.

MUSTER

Bitte entsprechend den Praxisgegebenheiten die Textfelder ausfüllen,
Unzutreffendes streichen und ggf. weitere relevante Inhalte ergänzen.

Entsorgung von praxisspezifischem Abfall			
WAS	WANN	WOMIT	WIE
Spitze und scharfe Gegenstände AS 18 01 01	<ul style="list-style-type: none"> • bei Anfall 	<ul style="list-style-type: none"> • stich- und bruchsaicheres Behältnis 	<ul style="list-style-type: none"> • Abwerfen in Behälter. • Keine Sortierung. • Entsorgung gemeinsam mit Abfällen des AS 18 01 04.
Abfälle, die mit Blut, Sekreten bzw. Exkreten behaftet sind (z. B. Einmalartikel der persönlichen Schutzausrüstung, Atemschutzmasken) AS 18 01 04	<ul style="list-style-type: none"> • bei Anfall 	Müllsack <ul style="list-style-type: none"> • reißfest • feuchtigkeitsbeständig • dicht 	<ul style="list-style-type: none"> • Über Hausmüll entsorgen. • Nur sorgfältig verschlossen transportieren. • Kein Umfüllen, Sortieren oder Vorbehandeln.
Chemikalienabfälle mit gefährlichen Eigenschaften, (z. B. Desinfektions- und Reinigungsmittel-Konzentrate) AS 18 01 06	<ul style="list-style-type: none"> • bei Entsorgung von Chemikalienabfällen mit gefährlichen Eigenschaften 	<ul style="list-style-type: none"> • geeignetes Behältnis 	<ul style="list-style-type: none"> • Als gefährlicher Abfall (Gefahrstoff) nach Vorgaben des Herstellers entsorgen. • In für den Transport zugelassenen verschlossenen Behältnissen sammeln und bereitstellen. • In Räumen mit ausreichender Belüftung sammeln und bereitstellen. • Entsorgung als gefährlicher Abfall mit Entsorgungsnachweis (Sonderabfallverbrennung in chemisch-physikalischen Behandlungsanlagen).
Abfälle zur Wiederverwertung (Papier, Kunststoffverpackung, Glas, Batterien) AS 15 01 XX	<ul style="list-style-type: none"> • bei Anfall (wenn keine Kontamination mit Körperflüssigkeiten) 	<ul style="list-style-type: none"> • getrennt nach Material 	<ul style="list-style-type: none"> • Gekennzeichnete Sammelbehälter.

MUSTER

*Bitte entsprechend den Praxisgegebenheiten die Textfelder ausfüllen,
Unzutreffendes streichen und ggf. weitere relevante Inhalte ergänzen.*

Aufbereitung von kontaminierter Praxiswäsche

WAS	WANN	WOMIT	WIE
kontaminierte Wäsche, Textilien und Reinigungs-utensilien	<ul style="list-style-type: none"> in Ausnahmefällen, wenn eine Kontamination erfolgt ist 	<ul style="list-style-type: none"> desinfizierende Aufbereitung 	<ul style="list-style-type: none"> Verschlossener Transport zur Wäscherei.

Einsatz der persönlichen Schutzausrüstung

WAS	WANN	WOMIT	WIE
Mund-Nasen-Schutz <ul style="list-style-type: none"> Patienten Therapeuten 	<ul style="list-style-type: none"> bei Gefahr des Verspritzens von Körperflüssigkeiten oder Chemikalien bei Gefahr durch Abgabe von Erregern durch Patienten zum Schutz für immungeschwächte Patienten 	<ul style="list-style-type: none"> Mund-Nasen-Schutz 	<ul style="list-style-type: none"> Vor dem Anlegen und nach dem Absetzen der Maske sind die Hände zu desinfizieren. Über Mund und Nase dicht anlegen, dabei den Nasenbügel über den Nasenrücken andrücken. Kontamination der Innenseite ist zu vermeiden. Entsorgung nach der Benutzung.
Atemschutzmaske <ul style="list-style-type: none"> Patienten Therapeuten 	<ul style="list-style-type: none"> bei Gefahr der aerogenen Übertragung besonders relevanter Krankheitserreger 	<ul style="list-style-type: none"> FFP 2/FFP 3-Maske 	
Schutzkleidung (Kittel, Schürze)	<ul style="list-style-type: none"> bei Gefahr der Kontamination durch Körperflüssigkeiten oder Chemikalien 	<ul style="list-style-type: none"> Kittel, Schürze (bei Bedarf flüssigkeitsdicht) 	<ul style="list-style-type: none"> Über Arbeits- oder Privatkleidung tragen; fachgerecht an- und ablegen.
Handschuhe	<ul style="list-style-type: none"> bei Gefahr der Kontamination durch Körperflüssigkeiten oder Chemikalien 	<ul style="list-style-type: none"> Medizinische Einmalhandschuhe Chemikalienbeständige Handschuhe Haushaltshandschuhe 	<ul style="list-style-type: none"> Siehe oben.

MUSTER

Bitte entsprechend den Praxisgegebenheiten die Textfelder ausfüllen, Unzutreffendes streichen und ggf. weitere relevante Inhalte ergänzen.

Augen-/Gesichtsschutz	<ul style="list-style-type: none"> • bei Gefahr des Verspritzens von Körperflüssigkeiten oder Chemikalien 	<ul style="list-style-type: none"> • Schutzbrille, Visier 	<ul style="list-style-type: none"> • Desinfizierte Schutzbrille/Visier fachgerecht anlegen.
Hygiene in der Tiertherapie			
WAS	WANN	WOMIT	WIE
Händehygiene	<ul style="list-style-type: none"> • nach Kontakt mit dem Tier • bei Kontamination 	<ul style="list-style-type: none"> • Händedesinfektionsmittel <i>Präparat eintragen</i> • Handwaschpräparat 	<ul style="list-style-type: none"> • Hände vorrangig desinfizieren; alternativ waschen.
Flächen (Fußböden, Mobiliar, Körbe u.Ä.)	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Regelmäßigkeit festlegen</i> • bei Verschmutzung sofort 	<ul style="list-style-type: none"> • Haushaltsreiniger 	<ul style="list-style-type: none"> • Reinigungsmittel in Wasser zumischen. • Oberflächen mit feuchtem Tuch reinigen.
	<ul style="list-style-type: none"> • bei Kontamination durch Ausscheidungen des Tieres 	<ul style="list-style-type: none"> • Flächendesinfektionsmittel <i>Präparat eintragen</i> 	<ul style="list-style-type: none"> • Vliestücher (gebrauchsfertige, mit Desinfektionsmittel getränkte Tücher) aus der Spenderbox entnehmen. • Fläche durch Wischen desinfizieren (Wischdesinfektion). <i>oder</i> • Gebrauchsfertige Lösung aus der Flasche auf die Fläche aufbringen. • Anschließend das Präparat mit einem Tuch gleichmäßig verteilen. <p>Bei starker Kontamination:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Verunreinigung mit einem Tuch aufnehmen und Tuch verwerfen. Mit neuem Tuch Wischdesinfektion durchführen.
Textilien (z. B. Decken)	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Regelmäßigkeit festlegen</i> • bei Verschmutzung sofort 	<ul style="list-style-type: none"> • Waschmaschine 	<ul style="list-style-type: none"> • Bei mindestens 60°C waschen.